

CLASSIC DRIVER

Der Bollinger B1 ist ein SUV für den gewissenhaften Offroad-Abenteurer

Lead

Der voll elektrische, in den USA gebaute Bollinger B1 mag mit seiner kurzen und gedrungenen Form zwar kein besonders attraktiver Vertreter seiner Gattung sein. Aber was ihm an Stil fehlt, kompensiert er durch Innovation und Einfallsreichtum.

Robust trifft alltagstauglich



Immer mehr der großen Hersteller folgen dem Trend zum elektrisierten SUV. Der B1 hingegen ist das erste Automobil überhaupt, das von Bollinger Motors in New York präsentiert wird. Das Fahrzeug besitzt einen tiefen Schwerpunkt, weil die Akkus, die Front- und Heckmotoren und das Power Management System im Unterboden und zwischen den Chassis-Längsträgern verbaut wurden. Der Geländewagen in Gunhouse Grey bietet in seinem Retro-Interieur Platz für vier Personen. Zur Innenausstattung gehören Rundinstrumente, ein Dreispeichenlenkrad und ein Stangenschalthebel. Bei einem batterieelektrischen SUV zählt Leistung meist mehr als die Optik, und die kann sich beim B1 durchaus sehen lassen: 360 PS, 472 Nm Drehmoment und den Sprint von 0 auf 100 Stundenkilometern in 4,5 Sekunden. Bei den Akkus sind zwei Varianten erhältlich. Das 60 kWh-Pack bietet eine Reichweite von 120 Meilen, 200 Meilen ermöglicht das größere 100 kWh-Pack. Beide Versionen sind auf Schnellladen ausgelegt und bringen den Akku in einer Stunde wieder auf 80 Prozent der Gesamtleistung. Bollinger nimmt 2018 Vorauszahlungen in Höhe von 1.000 Dollar entgegen und hofft, in 2019 mit der Auslieferung an Kunden zu beginnen. Umweltbewusste Freizeitsportler, die sich dennoch gerne abseits der asphaltierten Wege aufhalten, dürften sich freuen, denn mit diesem SUV muss man sich um den „Carbon Footprint“ nicht mehr allzu große Sorgen machen.

Fotos: Bollinger Motors

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/der-bollinger-b1-ist-ein-suv-fur-den-gewissenhaften-offroad-abenteurer>
© Classic Driver. All rights reserved.